

Lebendige Geschichte

Ria Krug liest, malt, komponiert, singt und spielt

Vilshofen. Von fassungslos erstaunt bis tief berührt waren die mehr als 50 Zuhörer bei der Lesung mit Ria Krug „Bündelpuppe – hab mich lieb!“. Der Kultur und Geschichtsverein und die Stadtbücherei Vilshofen hatten gemeinsam eingeladen zu diesen Abend mit Autorenlesung und Musik.

Die Buchautorin Ria Krug las ihre Texte mit so viel Empathie, dass ihr Publikum stets das Gefühl hatte, sich mitten im Geschehen zu bewegen, das Leid mit zu ertragen, die Freuden zu erleben. Die Zwischenspiele mit zwei Gitarren und Gesang von Ria Krug und Jutta Pusch ließen die Zuhörer noch weiter in die Geschehnisse, in das Gehörte eintauchen.

Die geschickt ausgewählten Texte, die von der Autorin sehr lebendig vorgetragen wurden, lieferten in 70 Minuten anschauliche, unterhaltsame und spannende Heimatgeschichte der letzten 100 Jahre.



Großes Interesse fand die Lesung des Buchs „Bündelpuppe- hab mich lieb“ von Ria Krug.
– Fotos: Schwitulla



Multitasking: Ria Krug (v.l.) und Jutta Pusch sangen und spielten in bayerischer Mundart, zum Teil auch Selbstkomponiertes von Krug.

„Einen Abend, den ich nicht missen möchte“, hörte man von vielen Seiten, während die Auto-

rin zum Abschluss noch in großer Zahl Bücher mit persönlicher Widmung signierte.
– esw